

Häufige Fehler bei der Identifizierung des Vertragspartners

Entsprechend dem „Know your customer“-Prinzip („*Kennen Sie Ihren Kunden*“) ist es die zentrale Verpflichtung der gem. § 2 GwG verpflichteten Unternehmen, dass diese wissen, mit wem Sie eine Geschäftsbeziehung eingehen. Dies erfordert insbesondere die Identifizierung der eigenen Kunden sowie die Überprüfung der von ihnen gemachten Angaben auf ihre Richtigkeit. Die einzuholenden Unterlagen gilt es aufzuzeichnen und aufzubewahren.

Im Wesentlichen haben die Verpflichteten nach dem GwG nachfolgend aufgeführte Sorgfaltspflichten in Bezug auf ihre Kunden walten zu lassen:

- die Identifizierung des Vertragspartners und der gegebenenfalls auftretenden Person
- die Überprüfung, ob die für den Vertragspartner auftretende Person hierzu berechtigt ist
- die Ermittlung und Identifizierung des wirtschaftlich Berechtigten
- die Feststellung, ob es sich bei dem Vertragspartner oder dem wirtschaftlich Berechtigten um eine politisch exponierte Person handelt
- die kontinuierliche Überwachung der Geschäftsbeziehung

Im Rahmen der Aufsichtstätigkeit lassen sich wiederholt Mängel feststellen, die bei der Identifizierung des Vertragspartners auftreten und letztlich eine unzureichende beziehungsweise fehlerhafte Identifizierung zur Folge haben. Nachfolgend werden die gängigen Fehler im Rahmen der Identifizierungspflicht aufgezeigt und deutlich gekennzeichnet. Durch eine Gegenüberstellung der falschen sowie der richtigen Herangehensweise wird den Verpflichteten eine ausführliche Übersicht geboten, um derartige Fehler künftig zu minimieren beziehungsweise gänzlich zu beseitigen.

Allgemein

- Unterscheidung zwischen natürlicher und juristischer Person
 - Falsch:** Natürliche Personen (= *Privatpersonen und Einzelunternehmen*) werden gleich identifiziert wie juristische Personen und Personengesellschaften.
 - Richtig:** Natürliche Personen (= *Privatpersonen und Einzelunternehmen*) werden anders identifiziert als juristische Personen und Personengesellschaften.
- Besonderheiten bei Güterhändlern (*außer Edelmetallhändler*)
 - Falsch:** Identifizierung nur bei einem Verkauf ab 10.000 € in bar.
 - Richtig:** Identifizierung auch bei An- und Verkäufen ab 10.000 € in bar.
- Besonderheiten bei Edelmetallhändlern
 - Falsch:** Identifizierung nur bei einem Verkauf ab 2.000 € in bar.
 - Richtig:** Identifizierung auch bei An- und Verkäufen ab 2.000 € in bar.

- Besonderheiten bei Immobilienmaklern
 - Falsch:** Es wird nur der Käufer/Mieter/Pächter der Immobilie identifiziert.
 - Richtig:** Beide Vertragsparteien werden identifiziert, d. h. Käufer und Verkäufer/Mieter und Vermieter/Pächter und Verpächter.
- Besonderheiten bei Immobilienmaklern
 - Falsch:** Die Identifizierung wird erst zum Zeitpunkt des Notartermins durchgeführt.
 - Richtig:** Die Identifizierung wird spätestens durchgeführt, sobald beide Vertragsparteien hinreichend bestimmt sind und ein ernsthaftes Interesse an der Durchführung des Geschäftes besteht, die Identifizierung zum Zeitpunkt des Notartermins ist zu spät.
- Besonderheiten bei Immobilienmaklern
 - Falsch:** Sind für beide Vertragsparteien des Kaufgegenstandes jeweils Immobilienmakler tätig, so muss jeder Makler beide Vertragsparteien identifizieren.
 - Richtig:** Sind für beide Vertragsparteien des Kaufgegenstandes jeweils Immobilienmakler tätig, so muss jeder Makler nur die Vertragspartei identifizieren, für die er tätig ist.

Identifizierung von natürlichen Personen und Einzelunternehmen

- Identifizierung des Vertragspartners (*angegeben in Kaufvertrag beziehungsweise Rechnung*)
 - Falsch:** Nicht der Vertragspartner wird identifiziert, sondern eine andere anwesende Person.
 - Richtig:** Der Vertragspartner wird identifiziert; nicht eine andere, als Ersatz dienende Person (z. B. Ehepartner).
- Kopie des Ausweises per E-Mail, Fax etc.
 - Falsch:** Das Originaldokument wird nicht in Augenschein genommen.
 - Richtig:** Das Originaldokument wird in Augenschein genommen.
- Verwendung des Führerscheines
 - Falsch:** Der Führerschein wird als gültiges Legitimationspapier angesehen.
 - Richtig:** Der Führerschein wird als ungültiges Legitimationspapier angesehen.
- Gültigkeit des Ausweises
 - Falsch:** Der vorgelegte Ausweis ist abgelaufen.
 - Richtig:** Der vorgelegte Ausweis ist gültig.
- Persönlich bekannte Personen
 - Falsch:** Persönlich bekannte Personen werden nicht identifiziert.
 - Richtig:** Persönlich bekannte Personen werden identifiziert; selbst Familienmitglieder, langjährige Nachbarn, Kollegen etc.
- Identifizierung eines Einzelunternehmens
 - Falsch:** Einzelunternehmen wird mit Gewerbeanmeldung identifiziert.
 - Richtig:** Einzelunternehmen wird mit Ausweis des Inhabers identifiziert; die Gewerbeanmeldung ist zwar sinnvoll zur Erkennung des Inhabers, genügt jedoch nicht als erforderliche Identifizierung nach dem GwG.

- Identifizierung der auftretenden Person
 - Falsch:** Für den Vertragspartner auftretende Person wird nicht identifiziert.
 - Richtig:** Für den Vertragspartner auftretende Person wird anhand eines gültigen Ausweises identifiziert.
- Vollmacht für den abwesenden Vertragspartner
 - Falsch:** Die auftretende Person handelt ohne die erforderliche Vollmacht.
 - Richtig:** Die auftretende Person handelt mit entsprechender Vollmacht.
- Fernidentifizierung bei Abwesenheit des Vertragspartners
 - Falsch:** Es wird keine Fernidentifizierung durchgeführt/es wird nicht der Vertragspartner identifiziert.
 - Richtig:** Der Vertragspartner wird per Fernidentifizierung oder über zugelassene Dritte identifiziert.
- Dokumentation des wirtschaftlich Berechtigten
 - Falsch:** Angabe zum wirtschaftlich Berechtigten ist nicht dokumentiert/Häkchen auf dem Dokumentationsbogen fehlt.
 - Richtig:** Angabe zum wirtschaftlich Berechtigten ist schriftlich dokumentiert, z. B. mit Hilfe des Dokumentationsbogens oder auf der Ausweiskopie.
- Dokumentation der politisch exponierten Person
 - Falsch:** Angabe zur politisch exponierten Person ist nicht dokumentiert/Häkchen auf dem Dokumentationsbogen fehlt.
 - Richtig:** Angabe zur politisch exponierten Person ist schriftlich dokumentiert, z. B. mit Hilfe des Dokumentationsbogens oder auf der Ausweiskopie.
- Identifizierung einer Erbengemeinschaft
 - Falsch:** Nur eine Person einer Erbengemeinschaft wird identifiziert.
 - Richtig:** Alle Erben einer Erbengemeinschaft werden identifiziert.

Identifizierung von juristischen Personen und Personengesellschaften

- Verwendung der Gewerbeanmeldung
 - Falsch:** Die Gewerbeanmeldung wird als gültiges Legitimationspapier angesehen.
 - Richtig:** Die Gewerbeanmeldung wird als ungültiges Legitimationspapier angesehen; diese genügt nicht als erforderliche Identifizierung nach dem GWG.
- Verwendung der Abfrage Saarlouis
 - Falsch:** Die Abfrage Saarlouis wird als gültiges Legitimationspapier angesehen.
 - Richtig:** Die Abfrage Saarlouis wird als ungültiges Legitimationspapier angesehen; diese genügt nicht als erforderliche Identifizierung nach dem GWG.
- Verwendung des Handelsregisterauszuges
 - Falsch:** Nicht der Handelsregisterauszug, sondern eine Mitteilung über eine Änderung im Handelsregisterauszug wird verwendet.
 - Richtig:** Der Handelsregisterauszug wird verwendet; die Mitteilung über eine Änderung enthält nicht alle erforderlichen Angaben.

- Identifizierung der auftretenden Person
 - Falsch:** Für den Vertragspartner auftretende Person wird nicht identifiziert.
 - Richtig:** Für den Vertragspartner auftretende Person wird anhand eines gültigen Ausweises identifiziert.
- Vollmacht für den abwesenden Vertragspartner
 - Falsch:** Die auftretende Person handelt ohne die erforderliche Vollmacht.
 - Richtig:** Die auftretende Person handelt mit entsprechender Vollmacht; diese ist notwendig, wenn die auftretende Person nicht als wirtschaftlich Berechtigter im Handelsregister aufgeführt ist.
- Definition des wirtschaftlich Berechtigten
 - Falsch:** Wirtschaftlich Berechtigter einer juristischen Person ist der Geschäftsführer.
 - Richtig:** Wirtschaftlich Berechtigte einer juristischen Person ist jede natürliche Person, die unmittelbar oder mittelbar mehr als 25% der Kapitalanteile hält/mehr als 25% der Stimmrechte kontrolliert/auf vergleichbare Weise Kontrolle ausübt.
- Dokumentation des wirtschaftlich Berechtigten
 - Falsch:** Angabe zum wirtschaftlich Berechtigten ist nicht dokumentiert/Häkchen auf dem Dokumentationsbogen fehlt.
 - Richtig:** Angabe zum wirtschaftlich Berechtigten ist schriftlich dokumentiert, z. B. mit Hilfe des Dokumentationsbogens oder auf der Ausweiskopie.

Identifizierung von Gesellschaften des bürgerlichen Rechts

- Verwendung der Gewerbeanmeldung
 - Falsch:** Die Gewerbeanmeldung wird als gültiges Legitimationspapier angesehen.
 - Richtig:** Die Gewerbeanmeldung wird als ungültiges Legitimationspapier angesehen; diese genügt nicht als erforderliche Identifizierung nach dem GWG.
- Identifizierung der Gesellschafter
 - Falsch:** Es wird nur ein Gesellschafter identifiziert.
 - Richtig:** Alle Gesellschafter werden als natürliche Personen identifiziert; Ausnahme: Der Gesellschaftsvertrag liegt vor.

Weitere Informationen zum Thema Geldwäscheprävention finden Sie auf der Homepage der für Sie zuständigen Regierung.

Die **Regierung von Mittelfranken** ist für Sie zuständig in den Regierungsbezirken Ober-, Mittel- Unterfranken, Oberpfalz und Schwaben.

Die **Regierung von Niederbayern** ist für Sie zuständig in den Regierungsbezirken Ober- und Niederbayern.

Für den Bereich **Glücksspiel** (*Sportwetten und Buchmacher*) ist **jede Regierung** für ihren Bezirk selbst zuständig.

Bitte entnehmen Sie die Kontaktdaten der Ansprechpartner sowie weitere Informationen, Merkblätter und Rechtsgrundlagen der Auflistung auf der Internetseite der zuständigen Regierung unter dem Bereich „Sicherheit, Kommunales und Soziales“, „Sicherheit und Ordnung“ zum Themenbereich Geldwäscheprävention.